



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Wettbewerbsnachteile durch Reaktionen auf Sanktionen kompensieren

Aktuell seit 24.06.2026 10:02:00

Angegeben von:

Deutsche Lufthansa Aktiengesellschaft (R001474) am 10.12.2024

Beschreibung:

Die Lufthansa Group plädiert dafür, als Reaktion auf kriegsbedingte Luftraumsperrungen ein Level-Playing-Field im internationalen Wettbewerb durch finanzielle oder verkehrsrechtliche Maßnahmen herzustellen.

Betroffene Interessenbereiche (4)

Außenpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Internationale Beziehungen [\[alle RV hierzu\]](#)

Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2412100029 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.12.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Organe [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]